

A U S S C H R E I B U N G

Internationale Deutsche *Jüngstenmeisterschaft* 2008 in der Optimist- Klasse.

<u>Veranstalter</u>	: DEUTSCHER SEGLER-VERBAND
<u>Durchführung</u>	: SEGEL CLUB RIBNITZ
<u>Wettfahrtleiter</u>	: Dirk Müller (Segel Club Ribnitz)
<u>Obmann d. Schiedsgerichtes</u>	: (Norbert Huck)
<u>Revier und Bahn(en)</u>	: Saaler Bodden / Ribnitzer See
<u>Wettfahrttage</u>	: 04.08.2008 bis 8.08.2008
<u>Wettfahrtanzahl</u>	: Es sind 12 Wettfahrten gemäß Meisterschaftsordnung Punkt 8.1 vorgesehen.
<u>Wettfahrtmodus</u>	: Gruppenstartverfahren, Näheres regeln die Segelanweisungen
<u>Ankündigungssignal zur ersten Wettfahrt</u>	: 04.08.2008 um 11.00 Uhr
<u>Letzte Startmöglichkeit</u>	: 8.08.2008 15.00 Uhr
<u>Höchstteilnehmerzahl</u>	: 240 deutsche, sowie 40 internationale Teilnehmer
<u>Kontrollvermessung</u>	: ab 2.08.08 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr 3.08.08 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Es werden keine Erstvermessungen durchgeführt.

Allgemeine Regeln und Auszug aus den Segelanweisungen

- 1. Die Deutsche *Jüngstenmeisterschaft* wird nach folgenden Regeln ausgesegelt:**
 - Wettfahrtregeln (WR) der ISAF inkl. Zusätze des DSV, neueste Ausgabe,
 - Ordnungsvorschriften Regattasegeln des DSV, neueste Ausgabe,
 - Ausschreibung und Segelanweisungen,
 - Vom DSV bzw. der ISAF anerkannten Klassenvorschriften.
- 2. Gültige Messbriefe oder – durch den Verein mit Stempel und Unterschrift - bestätigte Kopien müssen in Ergänzung zu Regel 78 WR sowie der Jugendseglerpass (gilt nur für deutsche Steuerleute) zur Verfügung der Wettfahrtleitung gehalten werden. Teilnehmende Boote müssen den Forderungen des Anhangs G der WR entsprechen.**

3. Ergänzung gemäß WR:

- (a) In Ergänzung zu den WR - Regel 46 - muss bei Regatten der für die Führung eines Bootes Verantwortliche entweder einen gültigen DSV-Führerschein, Jüngstensegelschein, Sportsegelschein oder einen für das Fahrtgebiet vorgeschriebenen oder empfohlenen amtlichen, auch vom DSV im Auftrage des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen ausgestellten und gültigen Führerschein besitzen (Jüngstensegelscheine sind zugelassen). Von ausländischen Teilnehmern wird der entsprechende, in ihrem Landesverband gültige Befähigungsnachweis gefordert.
- (b) Alle Steuerleute müssen die Zulassungsregeln der ISAF gemäß Regulation 19 erfüllen. Bei ausländischen Seglern/Seglerinnen ist die Mitgliedschaft in einem der ISAF angehörenden Verein durch dessen Bestätigung auf der Meldung nachzuweisen.
- (c) Alle deutschen Steuerleute müssen über die Internetseite des Deutschen Segler-Verbandes „www.dsv.org“ registriert sein.
- (d) Der Veranstalter und der mit der Durchführung beauftragte Verein haften nur in dem im Meldeformular dargelegten und anerkannten Umfang.
- (e) Jeder Schiffsführer/jede Schiffsführerin ist für die richtige seemännische Führung seines/ihrer Bootes in jeder Hinsicht selbst verantwortlich.
- (f) Alle Segler/Seglerinnen müssen Schwimmwesten, nach Möglichkeit in den Farben gelb oder orange, während ihres Aufenthaltes auf dem Wasser tragen. Die Wettfahrtleitung behält sich vor, ihr ungeeignet erscheinende Schwimmwesten zu verbieten.
- (g) Es muss eine zum Schleppen geeignete Leine an Bord sein. (siehe Klassenvorschriften)
- (h) Die Wettfahrtleitung behält sich das Recht vor, Programmänderungen vorzunehmen. Sie werden am Schwarzen Brett, beim Org. Büro bis spätestens um 19.00 Uhr bekannt gegeben. Sie gelten ab dem folgenden Tag.
- (i) Für jedes Boot muss eine Haftpflichtversicherung für Regatten vorhanden sein. Der Nachweis ist auf Verlangen dem durchführenden Verein vorzulegen.
- (j) Werbung in direkter oder indirekter Form für Alkohol oder Tabakprodukte an Boot und Kleidung ist gemäß Anlage zur Wettsegelordnung, Punkt 2, untersagt.

4. Meldung

An der Deutschen *Jüngsten*meisterschaft können nur Segler/Seglerinnen der Jahrgänge 1993 und jünger teilnehmen, *die der Gruppe A angehören*.

Meldeberechtigt sind:

- 4.1. Steuerleute, die in der Aktuellen Rangliste mit mindestens 80 Ranglistenpunkten aus mindestens 9 Ranglistenwertungen geführt werden. Übersteigt die Zahl der qualifizierten Meldungen die Höchstteilnehmerzahl, so entscheidet die Reihenfolge in der Aktuellen Rangliste.
Die Qualifikation ist im Jugendseglerpass zu dokumentieren und auf Verlangen nachzuweisen. Die Eintragung der gesegelten Ranglistenregatten kann entweder durch den veranstaltenden Verein oder den eigenen Jugendleiter nach Vorlage der Ergebnislisten erfolgen.
- 4.2. Steuerleute, die Deutsche Jüngstenmeister des Vorjahres sind (Gesamtwertung).
- 4.3. Ausländische Segler (höchstens 40).

5. Meldestelle

Die Meldung ist zu richten an:

Segel Club Ribnitz
Fritz Reuterstr.11b
18311 Ribnitz
Tel:03821 889942 Fax:03821 889906

Es werden ausschließlich schriftliche Meldungen auf dem vorgegebenen Formular per Post oder per Fax angenommen. Das Meldeformular ist über die Meldestelle erhältlich oder unter www.Ribnitzer-Segeljugend.de

6. Meldeschluss

Der Meldeschluss ist der 14.Juli 2008; es gilt das Datum des Eingangs bei der Meldestelle.

Nachmeldungen können angenommen werden, wenn zum Meldeschluss die Teilnehmerhöchstzahl noch nicht erreicht ist. Es gilt die Reihenfolge des Einganges bei der Meldestelle bis zur Erreichung der Teilnehmerhöchstzahl. Für Nachmeldungen ist das doppelte Meldegeld zu zahlen.

7. Meldegeld

Das Meldegeld beträgt Euro 80,-€ pro Boot und ist bis zum Meldeschluss auf das Konto des Segel Club Ribnitz bei der Sparkasse Vorpommern, Konto-Nr. , 530020157 BLZ:15050500 zu zahlen.

Verwendungszweck: IDJüM 2008

Name und Segelnummer bitte nicht vergessen.

Eine angenommene Meldung wird erst durch Zahlung des Meldegeldes gültig. Nur bei Ablehnung der Meldung wird das Meldegeld zurückerstattet.

8. Wertung (Punktsystem)

Die Deutsche *Jüngsten*meisterschaft wird nach dem Low-Point-System gemäß WR, Anhang A gewertet. Die Zahl der Streicher richtet sich nach der Meisterschaftsordnung, Punkt 10.

9. Preise

Der DSV gibt Preise (Plaketten) für die ersten drei Plätze und Ehrenurkunden für die ersten sechs Plätze, jeweils in der Gesamtwertung und in der U-Wertung.

In die Gesamtwertung gehen alle Meisterschaftsteilnehmer ein; die U-Wertung ist Auszug aus der Gesamtwertung und beinhaltet nur die Steuerleute, die im Jahr der Meisterschaft höchstens *das 13. Lebensjahr (Jahrgang 1995 und jünger)* vollenden.

Folgende Titel werden an die siegreichen Steuerleute vergeben:

Deutsche(r) Jüngstenmeister(in) in der Optimist- Klasse 2008

Deutsche(r) Jüngstenmeister(in) U 14 in der Optimist- Klasse 2008

Ist der/die punktbeste Steuermann/ -frau in der Gesamt- oder U-Wertung ein Ausländer, wird/werden folgende(r) Titel vergeben:

Internationale(r) Deutsche(r) Jüngstenmeister(in) in der Optimist- Klasse 2008

Internationale(r) Deutsche(r) Jüngstenmeister(in) U14 in der Optimist- Klasse 2008

In diesem Fall geht der entsprechende Titel ohne den Zusatz „Internationale(r)“ an den/die punktbeste(n) deutsche(n) Segler/in.

10. Segelanweisungen

Die Segelanweisungen können von jedem Teilnehmer ab dem 01.08.08 16.00 Uhr im Org. Büro im in Empfang genommen werden.

11. Unterkünfte

Für Teilnehmer steht ein Campingplatz für Zelte und Wohnwagen westl. vom Segel Club Ribnitz(Fuß 5min; Fahrrad 3min) zur Verfügung.

Weitere Quartierwünsche sind zu richten an:

Stadtinformation Ribnitz Am Markt 1 18311 Ribnitz Tel: 03821-2201

12. Internet

Informationen zur Meisterschaft finden sie unter folgender Web Seite.

www.ribnitz-segeljugend.de